



Direktion:
MMag. Georg VEITZ
Kadettengasse 19d
A-8041 Graz
www.bspa.at
UID: ATU65437912



Österreichische Instruktorausbildung

Prov. Abteilungsleiter:
MMMag. Dr. Thomas
GUTSCHLHOFER

Sekretariat:
Regina Stangl

Telefon:
+43 5/248 083-100

Fax:
+43 5/248 083-999

E-Mail:
regina.stangl@bspa.at

08.07.2022

Ausschreibung zur Instruktorausbildung für SKILANGLAUF 2023/24

Die Bundessportakademie Graz führt gemeinsam mit dem Österreichischen Skiverband (ÖSV) eine Instruktorausbildung für SKILANGLAUF durch.

Kurzbeschreibung zur Ausbildung / zum Kurs

Ausbildungsleitung

Direktor MMag. Georg VEITZ, Tel. Nr. 05/0248-083-200, E-Mail: georg.veitz@bspa.at
Fachlicher Kursleiter: Mag. Thomas GRADER, E-Mail: thomas.grader@gmx.at

Fachverband

Österreichischer Skiverband (ÖSV)
Olympiastraße 10, 6020 Innsbruck, Tel.: +43 (0)512/33501-0, E-Mail: info@oesv.at

Ausbildungsziel

Die InstruktorInnen Ausbildung für Skilanglauf qualifiziert Personen zur Betreuung von Kindern, Schülern und Jugendlichen im Vereinssport, zur Ausführung und Demonstration aller Langlauftechniken in Feinform und zur Organisation, Gestaltung und Leitung von Nachwuchstrainingseinheiten (Kinder- und schülergerechte Trainings- und Wettkampfformen).

Ausbildungsaufbau

Blockveranstaltungen zur Vermittlung von theoretischen und praktischen Inhalten.

Praxisnachweis – Pflichtpraktikum

Die TeilnehmerInnen sollen das Nachwuchstraining im Skilanglaufverein kennenlernen und dabei selbst 20 Übungseinheiten planen und aktiv durchführen. 2/3 der Zeit soll dabei in der aktiven Nachwuchsarbeit verbracht werden. 1/3 der Zeit kann mit im Vereinsleben dazugehörigen Tätigkeiten wie dem Organisieren von Wettkämpfen, Trainingslagern, dem Vorbereiten, Planen und Organisieren von Vereinstrainingstunden verbracht werden. Dazu zählen auch die Mithilfe bei Wettkämpfen.

Umsetzung Pflichtpraktikum:

Die Durchführung und Abwicklung des Praktikums soll bei einem Langlaufverein stattfinden. Das Praktikum muss inhaltlich dokumentiert werden (Stundenbilder) und von der Vereinsleitung bestätigt werden. Die Dokumentation sowie die Praktikumsbestätigung müssen bis zum 3. Kursteil abgegeben und im Rahmen des Kurses präsentiert werden.

Ausbildungstermine

Kursteil I:	24.04. bis 29.04.2023	BSPA Graz
Kursteil II:	14.06. bis 18.06.2023	Hochfilzen
Kursteil III:	20.09. bis 24.09.2023	Hochfilzen
Kursteil IV:	04.04. bis 06.04.2024	Ramsau/Dachstein

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt generell online an die Bundessportakademie Graz, Kadettengasse 19d, 8041 Graz. www.bspa.at/graz

Die Kursanmeldung soll bitte nur dann eingesandt werden, wenn alle Kursteile besucht werden können.

Es herrscht bei allen Unterrichtseinheiten Anwesenheitspflicht!!

Anmeldeschluss für die Eignungsprüfung:

17.02.2023

Aufnahmebedingungen

1. Ärztliche **Bestätigung**, welche zum Zeitpunkt der Eignungsprüfung nicht älter als 6 Monate ist und die körperliche Eignung der AufnahmewerberInnen bestätigt.
2. **Erste-Hilfe-Nachweis** ist bis spätestens vier Wochen vor der Abschlussprüfung abzugeben. Der Nachweis darf nicht älter als 5 Jahre sein.

Es gelten nachstehende Ausbildungen:

- Erste Hilfe im Rahmen des Führerscheinkurses
- Erste-Hilfe-Kurs von mind. 6 Stunden

3. Die AufnahmewerberInnen müssen im Jahr der Abschlussprüfung das 18. Lebensjahr vollenden.

Eignungsprüfung

04.03.2023, WM Stadion 8972 Ramsau am Dachstein 337

Treffpunkt: 11:00 Uhr, bei der Stiege zum Sportbüro

Es wird darauf hingewiesen, dass nach erfolgter Anmeldung keine gesonderte Einladung zur Eignungsprüfung erfolgt!

Die Ergebnisse der Eignungsprüfung und die sich daraus ergebende Teilnahmeberechtigung werden den TeilnehmerInnen unmittelbar nach der Eignungsprüfung bekannt gegeben.

EIGNUNGSKRITERIEN:

Techniküberprüfung aller aktuellen Langlauftechniken (mit Technikwechsel und Geländeanpassung):

- Feinform der klassischen Langlauftechniken (Diagonalschritt/Doppelstockschub mit Varianten) ohne Fehlformen (wie Passgang, Ausfallschritt, Spätstoß, zu frühes Aufsetzen des Schwungbeines)
- Feinform der Skating-Techniken: (2/1 asymmetrisch bzw. Führarmtechnik; 2/1 symmetrisch bzw. Armschwungtechnik; 1/1 Skating-Technik mit Doppelstockschub auf jeden Beinabstoß)
- Umtreten und Richtungsänderungen im Abfahren.
- Anwendung der o.a. Schritarten auf einer Technikrunde unter konditioneller Belastung.

Anrechnungsmodalitäten:

SportlerInnen, die in den letzten 5 Jahren einem ÖSV oder Landeskader (LSV für mindestens 4 Jahre) für Skilanglauf angehört haben, werden von der Eignungsprüfung befreit. Eine Bestätigung ist vom Fachverband vorzulegen.

Ausrüstung

Sportausrüstung für allgemeines Konditions- und Koordinationstraining in der Halle (Hallenschuhe mit heller Sohle) und im Freien (Regenbekleidung), sowie Skilanglaufausrüstung (Klassisch/Skating), Skirollerausrüstung (Klassisch/Skating), Helm, Imitationsstöcke, Langlaufbekleidung der Jahreszeit angepasst, Präparationsmaterial (Wachs etc.) und Schreibutensilien.

Die TeilnehmerInnen werden mit dem Stundenplan über die für den jeweiligen Kursteil benötigte Ausrüstung informiert. Für den ordnungsgemäßen Zustand dieser haben die TeilnehmerInnen selbst Sorge zu tragen.

Abschlussprüfung

07.04.2024 Ramsau/Dachstein

Die kommissionelle Abschlussprüfung wird von einer staatlichen Prüfungskommission abgehalten, wobei die Vortragenden als Fachprüfer eingesetzt werden.

Eine Zulassung zur kommissionellen Abschlussprüfung kann erst nach positiver Ablegung aller Semesterprüfungen und der Einhaltung der Anwesenheitspflicht erfolgen. Die Absolventen erhalten ein staatliches Zeugnis.

Kurskosten

Die Teilnahme am Lehrgang (Unterricht und Prüfungen) ist kostenlos. Für Fahrt- und Aufenthaltskosten müssen Sie jedoch selbst aufkommen.

Für die Herstellungskosten der Lernunterlagen ist **ein Betrag von € 70, -- verpflichtend bis spätestens 24.02.2023** auf das Konto der BSPA Graz

PSK, IBAN AT42 0100 0000 0526 0601, BIC BUNDATWW

zu entrichten. **Als Zahlungsreferenz führen Sie bitte den Kurs und Ihren eigenen Namen an!**

Bei rechtzeitiger Abmeldung (drei Wochen) vor Kursbeginn oder bei Nichtbestehen der Eignungsprüfung wird Ihnen die Einzahlung zur Gänze rücküberwiesen.

Ohne rechtzeitige Einzahlung ist eine Teilnahme an der Eignungsprüfung nicht möglich!!!

Spätere Nachzahlungen sind ausnahmslos nicht möglich.

Bei Nichtbestehen der Eignungsprüfung wird die Anzahlung umgehend refundiert.

Unterkunft und Verpflegung

Unterkunft für den erst Kursteil ist selbst zu organisieren

Unterkünfte für die Kursteile II, III, IV:

Es wird versucht, während aller Kursteile den TeilnehmerInnen eine gemeinsame Unterkunft anzubieten. Der Bedarf wird in den vorhergehenden Kursteilen erhoben. Die Kosten für Unterkunft und Verpflegung werden von den TeilnehmerInnen getragen.

Sonstiges

Geprüfte LeibeserzieherInnen, DiplomsporthelehrerInnen, TrainerInnen und Instruktoressen, sowie Studierende an den österreichischen Instituten für Sportwissenschaften können vom Besuch jener allgemeinen Lehrveranstaltungen dispensiert werden, von denen sie gleichwertige Prüfungen im Rahmen ihrer Ausbildung abgelegt haben. Die Teilnahme an den Prüfungen in jenen Unterrichtsgegenständen, die im Rahmen der kommissionellen Abschlussprüfung geprüft werden, ist jedoch verpflichtend, ebenso ist die Teilnahme an den Prüfungen in allen spartenspezifischen Unterrichtsgegenständen verpflichtend. Entsprechende Unterlagen sind dem Kursleiter **14 Tage vor Ausbildungsbeginn** vorzulegen, **eine spätere Einreichung der Anrechnungsunterlagen wird nicht berücksichtigt.**

Etwasige Adressen- oder Namensänderungen während des Kurses sind umgehend bekannt zu geben!

Mit Ihrer Online-Anmeldung bestätigen Sie, dass Sie alle oben angeführten Punkte der Ausschreibung zur Kenntnis genommen haben.

MMag. Georg VEITZ eh.
Direktor

MMMag. Dr. Thomas GUTSCHLHOFER eh.
prov. Abteilungsleiter

Mag. Thomas GRADER eh.
Trainerreferent

Instruktor Skilanglauf 2023/24

ÄRZTLICHES ATTEST

Betr.: geb. am:
(Zu- und Vorname)

Obgenannte/Obgenannter wurde heute in meiner Ordination untersucht und ist sowohl **physisch** und **psychisch** als gesund zu bezeichnen und ist daher für die Ausbildung zum/r

..... geeignet.

Ein Nachweis über **ansteckende** oder **chronische** Erkrankungen konnte nicht erbracht werden.
Etwaige Behinderungen müssen aus Haftungsgründen angegeben werden!

.....
Datum

.....
Unterschrift/Arztstempel